

Merkblatt invasive Neophyten



Folgende invasive Neophyten gilt es in Dittingen zu bekämpfen. Fotos wurden von Dr. rer. nat. Erwin Jörg zur Verfügung gestellt, Informationen stammen von seiner Webseite www.neophyt.ch – Herzlichen Dank!

Riesen-Bärenklau (Heracleum mantegazzianum) – ab Juni

Übersicht:

- Auf der Schwarzen Liste, verboten gem. Freisetzungsordnung
- Beheimatet im Kaukasus
- Während Blütezeit (Juli-September) bis 3m gross – der einheimische nur bis 1.5m
- Stängel unten behaart, meist hohl und rot gefleckt, bis zu 10cm dick
- Verbreitung über Wind, Fließgewässer und Fell von Tieren
- Bevorzugt Nähe zu Gewässer, mittlerweile auch an trockeneren Standorten

Gefahren:

- ! **VERBRENNUNGSGEFAHR!**
→ enthält Stoffe (Furanocumarine), die nach 24-48 Stunden in Kombination mit Sonnenlicht schwere Hautentzündungen mit starker Blasenbildung verursachen können
- Verdrängung einheimischer Flora
- fehlende natürliche Feinde
- Pro Pflanze jährlich bis zu 10'000 Samen, die bis zu 7 Jahre keimfähig sind

Bekämpfung:

- Kleinere Pflanzen **ausgraben und entsorgen**
- Grosse Pflanzen ca. im Juli Samenstände der verblühten Pflanze vor dem Versamen abschneiden und vernichten
- Entsorgen in der **Kehrichtverbrennung** oder **Neophyten-Sammlung** beim Schulhaus
 - ! Haut und Augen durch geschlossene Kleidung, Handschuhe und Schutzbrille vor giftigen Pflanzensäften schützen
 - ! Arbeiten nur an bewölkten Tagen ausführen

